Der **Landkreis Aschaffenburg**
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Fachbereich 21 -
Fallsteuernde Jugendhilfe
eine/n

Sozialpädagogen/in, Sozialarbeiter/in (m/w/d) o. Ä.

im Bereich der Jugendhilfe im Strafverfahren (Jugendgerichtshilfe)

Es handelt sich um eine im Rahmen einer Elternzeitvertretung auf 2 Jahre befristete Stelle in Vollzeit, die bei entsprechender zeitlicher Abstimmung auch von Teilzeitkräften wahrgenommen werden kann.

Das Aufgabengebiet der Stelle umfasst insbesondere:

- Begleitung von Jugendlichen und Heranwachsenden im Jugendstrafverfahren
- Erforschung der Persönlichkeit, der Entwicklung und des familiären, sozialen und wirtschaftlichen Hintergrundes der Jugendlichen innerhalb von Gesprächen
- Teilnahme an Hauptverhandlungen und Haftprüfungsterminen des Jugendgerichtes
- Einbringung von mündlichen und/oder schriftlichen Stellungnahmen zu erzieherischen, sozialen und sonstigen bedeutsamen Gesichtspunkten in das Jugendstrafverfahren
- Äußerung zu gerichtlicher Schutzbedürftigkeit sowie zu den zu ergreifenden Maßnahmen
- Unterstützung von verurteilten Jugendlichen durch allgemeine Beratungstätigkeit sowie Haftbesuche
- Zusammenarbeit mit Jugendgericht, Jugendstaatsanwaltschaft, Polizei, Beratungsstellen, Justizvollzugsanstalten und anderen Diensten des Jugendamtes sowie im Bedarfsfall weiteren Institutionen

Das bringen Sie (m/w/d) mit:

- **vorzugsweise ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit (B. A.) oder als Dipl.-Sozialpädagoge/in, Dipl.-Sozialarbeiter/in mit staatlicher Anerkennung oder alternativ ein vergleichbares pädagogisches Studium (z. B. Erziehungswissenschaften, Dipl. Pädagogik)**
- wünschenswert sind Kenntnisse/Berufserfahrung in den o.g. Aufgabenbereichen
- gute Kenntnisse im Bereich des SGB VIII und des Jugendgerichtsgesetzes (JGG)
- gute sozialpädagogische Kenntnisse (z. B. sozialpädagogische Diagnostik, Erfahrung aus der Arbeit mit Familien und Kindern)
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- hohe soziale Kompetenzen (u. a. Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, Empathie, hohe Servicebereitschaft, Fähigkeit im Umgang mit Krisensituationen)
- die Fähigkeit zur kollegialen Zusammenarbeit und Kooperation mit verschiedenen Institutionen (z. B. Polizei, Beratungsstellen, Jugendgerichten)

- Belastbarkeit sowie selbständiges Arbeiten
- Reflexionsfähigkeit und professionelle Distanz
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue EDV-Systeme einzuarbeiten sowie Grundkenntnisse in DMS
- Führerschein der Klasse B und einen eigenen Pkw sowie die Bereitschaft zur Teilnahme an ggf. nicht barrierefreien Terminen außer Haus
- zeitliche Flexibilität

Wir bieten Ihnen:

- Einbindung in ein motiviertes und engagiertes Team
- einen modernen Arbeitsplatz in einem spannenden Arbeitsumfeld
- strukturierte und systematische Einarbeitung in die täglichen Arbeiten
- eine tarif- und leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der ausgeübten Tätigkeit und bisherigen Berufserfahrung nach dem TVöD, Sozial- und Erziehungsdienst in EG S 12 TVöD-SuE
- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- bis zu zwei zusätzliche Regenerationstage pro Kalenderjahr
- Wahl zwischen einer entgeltlichen Zulage oder maximal 2 weiteren zusätzlichen Regenerationstagen pro Kalenderjahr
- gute interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten mit Kostenübernahme sowie regelmäßige Supervision
- einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit Betreuungsmöglichkeiten in unserer eigenen Betriebskrippe vor Ort sowie eine durch das Landratsamt organisierte Ferienbetreuung
- kostenfreie Parkplätze vor Ort
- Jobticket
- vielfältige Betriebssportangebote (Yoga, Zirkeltraining, Spinning u.v.m.)
- Betriebsrestaurant mit Preisen für Mitarbeitende
- Dienstradleasing

Bitte bewerben Sie sich bis zum 08.05.2024 direkt online über unser Bewerberportal (mit Lebenslauf und den für die Tätigkeit relevanten Nachweisen (Abschluss- und Arbeitszeugnisse), Stellenplan-Nr. 21-0028) auf unserer Website.

Eine Bewerbung per E-Mail ist aus Gründen der Datensicherheit leider nicht möglich.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise unter dem Stichwort „Bewerbermanagement“ auf unserer Website <https://www.landkreis-aschaffenburg.de/datenschutz/infos/>.

Landratsamt Aschaffenburg, Fachreferat I/3, Bayernstraße 18, 63739 Aschaffenburg
 Ansprechpartner: Frau Ritzert (Fachbereichsleitung Fallsteuernde Jugendhilfe)
 Telefon: 06021 394-4110; E-Mail: bewerbermanagement@lra-ab.bayern.de